

Leserseite

Leserbrief von Daniel Hauenstein zum Artikel «Der zeitlose BLS-Klassiker in 1:87 von Roco» in der LOKI 1|2019

Eine Lanze für Rivarossi gebrochen

Mit Freude habe ich das sehr ausführliche Porträt über die BLS Re 4/4 von Roco gelesen. Der Kritik über die Lok kann ich in allen Bereichen nur zustimmen. Das Namensschild unter dem Wappen ist nicht erhaben. Da hat Roco mit dem 3-D-wirkenden Farbdruck eine clevere Lösung gefunden, finde ich. «Das Zwischenspiel von Rivarossi vermochte die BLS-Fans nicht so ganz trösten...» Diesen Satz fand ich ein bisschen unfair. Ich gebe zu, dass ich auch jahrelang Rivarossi belächelt habe. Dies hat

sich aber vor längerer Zeit geändert. Ich erinnere an die BLS Ce 4/4 und die Ce 4/6. Beides Weltklassenmodelle. Die Re 4/4 vom italienischen Hersteller vermag ohne Zweifel zu überzeugen. Sie weist ein sehr detailliertes Metallgehäuse und eine saubere (nicht erhabene) Beschriftung auf. Die Dachlaufstege und die Widerstandsabdeckung sind aus fein geätztem Messing. Da kann das Roco-Modell nicht mithalten. Die Laufeigenschaft entspricht derjenigen von Roco. Sie lassen sich sogar in Doppeltraktion fah-

ren. Mich haben beide Hersteller überzeugt. Wenn am Gerücht etwas dran ist, dass Rivarossi die Produktion wieder aufnehmen wird, und sie das Drehgestell leicht überarbeiten, wird es ein weiteres gelungenes Modell geben.

*Es grüsst Ihr langjähriger Abonnent
Daniel Hauenstein*

Anmerkung der Redaktion: Rivarossi hat bereits nachgezogen. Siehe LOKI 4|2019.

Leserbrief von Bernhard Bilkenroth zum LOKI-Spezial Nr. 41 «Elektrifizierung der SBB»

Zweiter Teil erwünscht

Guten Tag, ich konnte letzte Woche das LOKI-Spezial Nr. 41 kaufen – in Deutschland leider nur schwer zu bekommen. Das Heft ist sehr informativ. Leider hatte der Titel aber etwas andere Vorstellungen in

mir geweckt. Mir fehlt eine Übersicht über die Oberleitungssysteme, die in den verschiedenen Epochen realisiert wurden. Mein Wunsch wäre ein zweites Spezial, das sich diesem Thema widmet. Vielleicht kön-

nen Sie das dem Autor nahelegen. Aber das Heft ist trotzdem gut – danke.

*Mit freundlichen Grüßen,
Bernhard Bilkenroth*

Zehn Gratistageskarten exklusiv für LOKI-Abonnenten

Ab nach Neuhausen zu Smilestones!

Foto: Smilestones



Smilestones, die Miniaturwelt in Neuhausen am Rheinfall, verschenkt zehn bis November 2019 gültige Tageskarten exklusiv an LOKI-Abonnenten. Wer in den Genuss dieser Aktion gelangen möchte, sollte schnell in die Tasten greifen. Bitte schicken Sie eine Mail an LOKI-Herausgeber Zoltan Tamassy

(zoltan.tamassy@loki.ch). Es kann pro Person nur eine einzige Tageskarte vergeben werden. Die Auswahl erfolgt nach dem Prinzip «Dr Ender isch dr Schnäuer» bzw. «De Gschwinder isch de Schnellere».

Smilestones hat im November 2018 den ersten Abschnitt eröffnet. Auf einer Fläche von 130 m² sind H0-Landschaften vom Säntis bis zum Rheinfall zu sehen. Nun setzt das Unternehmen seine Reise fort und widmet sich voll den Bergen. Bis Herbst 2019 entsteht in der Miniaturwelt am Rheinfall auf 120 m² der zweite Abschnitt. Über das Berner Oberland soll die Reise in die Bündner Alpen führen. Das Matterhorn, die Stauseen in der Grimselregion, die Gelmerbahn, die Jungfraubahn, die Zentralbahn,

Interlaken mit seinem Höhenweg und auch das Unspunnen-Schwinget-Fest stehen auf dem Bauplan von Smilestones. Erleben Sie vor Ort, wie die Modelllandschaften im Massstab 1:87 erbaut werden!

www.smilestones.ch

LOKI

